



Forschungszentrum Gotha der Universität Erfurt

Winterprogramm 2025/26

Schloßberg 2 | 99867 Gotha | www.uni-erfurt.de/forschungszentrum-gotha | forschungszentrum.gotha@uni-erfurt.de

14. Oktober 2025 | 18 Uhr

Gerd Schwerhoff (Dresden)

Der Bauernkrieg zwischen wissenschaftlicher Erkenntnis und öffentlicher Instrumentalisierung

In Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen

17. Oktober 2025

Tagung

Historia Gothana. Die Blütezeit der Erforschung der Geschichte Gothas 1680–1720

Leitung: Monika Müller (Gotha) & Martin Mulsow (Erfurt/Gotha)

In Kooperation mit der Forschungsbibliothek Gotha, mit freundlicher Unterstützung des Freundeskreises der Forschungsbibliothek Gotha e.V., im Rahmen des Festjahrs „1250 Jahre Gotha“



23. Oktober 2025 | 17:15 Uhr

Anke te Heesen (Berlin)

„Angewandte Kunst“. Nachkriegszeit in Deutschland und Hannah Arendts Dingbegriff

6. November 2025 | 17:15 Uhr

Johannes Wienand & Franziska Neumann (Braunschweig)

Münzen und Montanwelten. Numismatische Zugänge zur frühneuzeitlichen Bergbaukultur

In Kooperation mit dem Historischen Institut der Friedrich-Schiller-Universität Jena

20. November 2025 | 17:15 Uhr

Andrew McKenzie-McHarg (Rom)

Der zweifache Ursprung des Verschwörungsdenkens

26. November 2025 | 18:00 Uhr

Steffen Schroeder (Potsdam)

Die Bestimmung der Nachtfalter. Ein Romanprojekt

Ort: Wunderkammer Friedenstern (Judenstraße 1)

In Kooperation mit der Kulturstiftung des Freistaats Thüringen, der Literarischen Gesellschaft Thüringen e. V. sowie der FB Gotha & dem Freundeskreis der Forschungsbibliothek Gotha e. V.

4. Dezember 2025 | 17:15 Uhr

Johannes Grave (Jena)

Soziales Imaginieren. Zur Bedeutung von Bildern für eine grundlegende soziale Praxis

15. Januar 2026 | 17:15 Uhr

Jürgen Müller (Dresden)

„Seguimi“. Zur Deutung von Caravaggios „Berufung des Heiligen Matthäus“

29. Januar 2026 | 17:15 Uhr

Abschiedsvorlesung

Martin Mulsow (Erfurt/Gotha)

Eine Geschichte der Wahrheit

Ort: Campus Erfurt, Nordhäuser Straße 63

4.–6. März 2026

Tagung

Kommunikationsräume vernetzt

Leitung: Gabriele Ball (Göttingen) & Hendrikje Carius (Gotha)

In Kooperation mit der Georg-August-Universität Göttingen und der Forschungsbibliothek Gotha

26.–27. März 2026

Tagung

Das Nachleben der Aufklärung. Kontinuitäten und Netzwerke zwischen dem späten 18. und dem frühen 19. Jahrhundert

Leitung: Isabel Heide (Halle) & Martin Mulsow (Erfurt/Gotha)

Die Veranstaltungen finden, falls nicht anders angegeben, im Vortragssaal des Forschungszentrums Gotha statt (CG3).



**UNIVERSITÄT
ERFURT**
Forschungszentrum
Gotha